

LANDESAMT FÜR SOZIALES JUGEND UND VERSORGUNG

An die Damen und Herren von
Presse, Funk und Fernsehen

Verantwortlich (i.S.d.P.)

Anna Maria Bendel
Pressesprecherin
Telefon 06131 967-308
Telefax 06131 967-353
Bendel.Annamaria@lsjv.rlp.de

Rheinallee 97-101
55118 Mainz

19. Januar 2017

Menschen mit Behinderungen

Sozialministerin Bätzing-Lichtenthäler eröffnet das neue Bürgerservicebüro

Sozialministerin Sabine Bätzing-Lichtenthäler eröffnete heute das modernisierte Bürgerservicebüro (BSB) des Landesamtes für Soziales, Jugend und Versorgung (LSJV) in Mainz in der Schießgartenstraße. „Unsere erfolgreiche Politik für und mit Menschen mit Behinderungen ist in Rheinland-Pfalz auf Teilhabe und Selbstbestimmung ausgerichtet. Menschen, die aufgrund einer Behinderung Anspruch auf Nachteilsausgleich haben, können auf die Hilfestellung der Fachexpertinnen und -experten im Landesamt bauen. Die neuen Räumlichkeiten des BSB bieten dafür einen angenehmen Rahmen“, betonte Bätzing-Lichtenthäler bei der Eröffnung. „Ich freue mich, dass seit Anfang des Jahres an allen vier Standorten des LSJV der Bürgerservice neu aufgestellt und weiter ausgebaut wurde. Mit der Einrichtung der Servicecenter für Schwerbehindertenangelegenheiten in Mainz, Koblenz, Trier und Landau werden neben den bisher gebotenen persönlichen Auskünften und Beratungen vor Ort ein umfangreicher Telefonservice bürgerfreundlich angeboten“, so die Sozialministerin weiter.

„Die Landessozialverwaltung hat sich zum Ziel gesetzt, Menschen mit Behinderungen optimal zu unterstützen und zu begleiten“, sagte Detlef Placzek, Präsident des LSJV. „Betroffene, die durch eine Behinderung ihre Teilhabe am Leben in der Gesellschaft beeinträchtigt sehen, können ab sofort das breite Dienstleistungsangebot des Bürgerservicebüros nutzen.“



PRESSEDIENST

LANDESAMT FÜR SOZIALES JUGEND UND VERSORGUNG

„Mit dem Umbau in der Schießgartenstraße wurde die Barrierefreiheit des Bürgerservicebüros weiter verbessert. Bürgerinnen und Bürger mit Behinderungen, aber auch ältere Menschen und Personen mit Kinderwagen können den guten Service des Landesamtes so noch besser nutzen“, betonte der Landesbeauftragte für die Belange behinderter Menschen Matthias Rösch.

In Rheinland-Pfalz leben aktuell (Stichtag 10. Januar 2017) rund 740.000 Menschen mit einer Behinderung – sie haben einen Grad der Behinderung von mindestens 20. Davon sind über 400.000 Menschen schwerbehindert mit einem Grad der Behinderung von mindestens 50. Das entspricht einem Anteil von knapp 10 Prozent an der Gesamtbevölkerung im Land. Über 70 Prozent der schwerbehinderten Menschen ist 60 Jahre und älter.

Zu den Kernaufgaben des LSJV gehört es, auf Antrag den Grad der Behinderung entsprechend den Vorschriften des SGB IX festzustellen. Dieser Antrag ist unter anderem beim LSJV, den Kommunen oder auch bei Behindertenverbänden verfügbar. Anträge können per Post, online sowie persönlich im BSB des Landesamtes eingereicht werden. Dort wird auch gerne beim Ausfüllen der Anträge geholfen.

Das Servicecenter ist während der Öffnungszeiten unter der jeweiligen Telefonnummer des Standortes mit der Durchwahl -222 erreichbar. Die Öffnungszeiten sind montags bis donnerstags von 8:00 Uhr bis 16:00 Uhr und freitags von 8:00 Uhr bis 13:00 Uhr.